

Sommertagung des SV Barnevelder und Zwerg-Barnevelder vom 10.-13.05.2018 in Herborn/Hessen



Anreisetag war der Himmelfahrtstag am 10.05.2018

Kreisverband der
Rassegeflügelzüchter
„Dill“



Rassegeflügelzucht
Natur im Herzen.

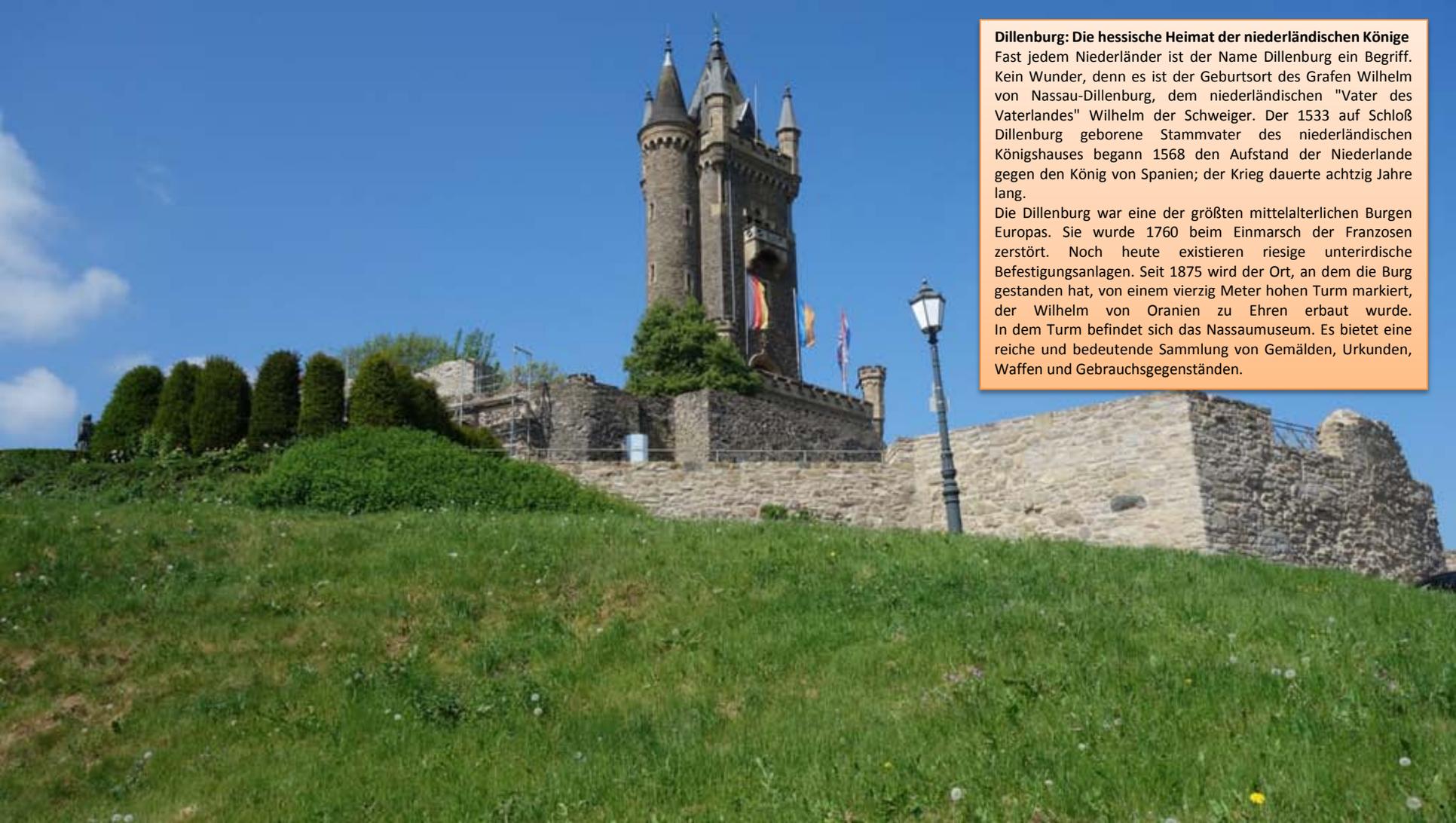


Am 11.05.2018 (das Kulturprogramm) ging es mit dem Bus nach Dillenburg

Dillenburg ist eine Stadt im mittelhessischen Lahn-Dill-Kreis. Die Stadt ist ein Mittelzentrum und war ehemals Kreisstadt des Dillkreises, der heute Teil des Lahn-Dill-Kreises ist. [Wikipedia](#)
Wetter: 19 °C, Wind aus N mit 13 km/h, 48 % Luftfeuchtigkeit
Hotels: Durchschnittspreis 3-Sterne-Hotels: 102 €. [Hotels ansehen](#)
Anreise: Flug mit einer Dauer von mindestens 55 min ab 100 €. [Flüge ansehen](#)
Bevölkerung: 23.780 (30. Juni 2009)
Vorwahl: 02771



In Dillenburg können Sie Geschichte entdecken! Denn die Geschichte Dillenburgs ist eng mit der des Niederländischen Königshauses verknüpft: Der 1533 im Dillenburger Schloss als Graf Wilhelm von Nassau-Dillenburg geborene Prinz von Oranien ist der Stammvater des niederländischen Königshauses, der Linie Oranien-Nassau.



Dillenburg: Die hessische Heimat der niederländischen Könige

Fast jedem Niederländer ist der Name Dillenburg ein Begriff. Kein Wunder, denn es ist der Geburtsort des Grafen Wilhelm von Nassau-Dillenburg, dem niederländischen "Vater des Vaterlandes" Wilhelm der Schweiger. Der 1533 auf Schloß Dillenburg geborene Stammvater des niederländischen Königshauses begann 1568 den Aufstand der Niederlande gegen den König von Spanien; der Krieg dauerte achtzig Jahre lang.

Die Dillenburg war eine der größten mittelalterlichen Burgen Europas. Sie wurde 1760 beim Einmarsch der Franzosen zerstört. Noch heute existieren riesige unterirdische Befestigungsanlagen. Seit 1875 wird der Ort, an dem die Burg gestanden hat, von einem vierzig Meter hohen Turm markiert, der Wilhelm von Oranien zu Ehren erbaut wurde. In dem Turm befindet sich das Nassaumuseum. Es bietet eine reiche und bedeutende Sammlung von Gemälden, Urkunden, Waffen und Gebrauchsgegenständen.

Ein Besuch der Burganlagen, den Kasematten



Der Löwenkeller mit einem sehr tiefen Brunnen



Ganz oben im Turm fühlen sich die Mädels wohl



Die Gänge der alten Burganlage liegen heute unter der Erde



Dies war einmal ein Gefängnis, wo auch noch gefoltert wurde

Dillenburg



Der Stadtbummel wurde hauptsächlich zum Essen genutzt.



Ein Besuch des Landgestüts Dillenburg stand auch auf dem Programm. Eine Führung durch die Anlage war sehr interessant.



Sonderrichterbesprechung
am Freitag 11.05.2018 um
19.00 Uhr



- Im Moment haben wir noch eine gute Besetzung bei den Sonderrichtern.
 - Stefan **Wanzel** nahm eine Auswertung der HSS in Coesfeld 2017 vor.
 - Daniel **Berghorn** ging in seinen Ausführungen auf die Schwanzbreite ein.
 - Die Oberlinie bei der Großrasse ist zu verbessern, die im Sattel hohler erscheinen sollte.
- Mit Jonas **Masling** und Henner **Österreich** gibt es zurzeit zwei Anwärter.

*Vorstandssitzung am
11.05.2018
um 20.15 Uhr*



Anfragen: Baden & Württemberg wollen zusammen gehen, aufgrund der Mitgliederentwicklung, Bezirk Württemberg hat in der Mitgliederentwicklung 56 % Verlust.

Die Mitgliederentwicklung an den Kassierer verläuft zu schleppend, der 15. Januar sollte der Stichtag sein. Ansonsten können die Mitgliederzahlen als konstant bezeichnet werden.

Die anstehenden Wahlen zur JHV morgen betreffen den Kassierer und den 2. Schriftführer.

Verschoben hat sich der Termin der Deutschen Junggeflügelschau in Hannover, vorgezogen auf den 24. und 25.11.2018. Die Beteiligung an der Lipsia-Schau könnte deutlich stärker sein, auch um für die Rasse zu werben.

2023:100 Jahre Barnevelder dazu Gedanken zur Vorbereitung und Finanzierung.



Am Samstag um 9 Uhr gab Martin Backert Tipps und Tricks zur Bekämpfung der Roten und Nordischen Vogelmilbe bei Geflügel. Diese Ektoparasiten treten im Sommer besonders stark auf. Präparate mit besten Effekten wurden vom Markt genommen. Inzwischen ist ein neues Mittel „Exalt“ zu haben. Es wird über das Trinkwasser verabreicht (0,05 ml/kg Körpermasse. Ist im Trinkwasser 6 Stunden haltbar. Die 1L Flasche ist schon für 1.500,00 € zu haben. Gegen die Nordische Vogelmilbe kann man Chanectin einsetzen, ein flüssiges Silikat-Gel, das bei Rindern eingesetzt wird. Die Anwendung beim Geflügel sollte mit dem Tierarzt abgesprochen werden.



Ab 10 Uhr dann waren die Anwesenden gefordert auf einer Bewertungskarte ein Tier vom Foto zu bewerten, ihren subjektiven Eindruck abzugeben. Es wurden 4 Gruppen gebildet und jede Gruppe gab für jeweils 4 Tiere das Urteil ab. Die Auswertung zeigte eine enorme Streubreite. Natürlich ist die Kritikabfassung von einem Bild eine andere, als ein sich bewegendes Tier zu beurteilen. Die gezeigten Fotos waren Tiere die auf den HSS hohe Noten erzielten. Hier fielen auch g-Noten, die auch von Züchtern und nicht nur Preisrichtern vergeben wurden.

Samstag 12.05.2018; 9-12 Uhr



Ein weiteres zu diskutierendes Thema ist der Federsaum im Bürzelbereich. Bei einigen Tieren reißt er auf oder es gibt Farbeinlagerungen im Farbfeld und dann moosig wirkt. Angestrebt werden sollte schon eine möglichst weitreichende Säumung. Auch bei den schönsten Formtieren ist es auf der Bewertungskarte zu vermerken.

Hartmut Petrick gab den Hinweis, dass die Befruchtung und Schlupfrate im Moment eher rückläufig erscheint. Hierauf sollte unbedingt geachtet werden. Denkbar wäre ein recht enger Inzuchtgrad als mögliche Ursache.

Jahreshauptversammlung am 12.05.2018 um 14 Uhr



- Tagesordnung:**
- Begrüßung und Eröffnung
 - Grußworte, Feststellung der Stimmberechtigten
 - Genehmigung/Ergänzung der TO
 - Totenehrung
 - Genehmigung des Protokolls der JHV 2017
 - Jahresberichte
 - 1. Vorsitzender
 - Zuchtwart für Hühner
 - Zuchtwart für Zwerge
 - Kassenwart
 - Jugendobmann
 - Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
 - Wahlen
 - 1. Kassierer
 - 2. Schriftführer/Obmann für Öffentlichkeitsarbeit
 - Finanzen 2018
 - Ehrungen
 - Anträge (bis 28.04.2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einreichen)
 - Vereins- und Zuchtfragen
 - Veranstaltungen, Termine und SR-Angelegenheiten
 - Verschiedenes

Vorsitzender **Manfred Müller** eröffnete die JHV, begrüßte die Anwesenden, besonders den Ehrenvorsitzenden und die Ehrenmitglieder. Ganz besonders auch den Bürgermeister der Stadt Herborn und den Landrat. Die Stimmberechtigten wurden mit 37 festgestellt. Die Bezirke Kurpfalz und Württemberg waren nicht anwesend. Die Totenehrung für die verstorbenen Zuchtfreunde:

Johannes Thiele († 14.07.2017)
Karl Ruhwedel († 02.02.2018)
Gerd Gimperlein († 18.02.2018)



Landrat W. Schuster sprach in seinem Grußwort über Herborn, über die Region an sich.



Bürgermeister H. Benner hatte sich vorher informiert, um was es geht bei den Barneveldern und das es Hühner sind.

Barnevelder und Zwerg-Barnevelder Bezirk Kurhessen



Der Vorsitzende Manfred Müller gab seinen Jahresrückblick, freute sich über eine grandiose Beteiligung in Hannover. Die Anerkennung der Barnevelder im silber-schwarz-gesäumten Farbenschlag konnte leider noch nicht erfolgen.

Der SV hat eine solide Finanzbasis und die Mitgliederzahlen sind konstant. Der Bezirk Kurpfalz hat aber innerhalb von 6 Jahren 56 % seiner Mitglieder verloren. Z.z. gibt es 14 Bezirke. Zu überdenken ist aber auch eine Fusionierung kleiner Bezirke. Im Gespräch derzeitig das Zusammengehen der Bezirke Baden und Württemberg. Vorausblickend das 100-jährige Bestehen des SV **2023** – Darstellung und Finanzierung sind zu überdenken.

Barnevelder und Zwerg-Barnevelder Bezirk Kurhessen



Daniel Berghorn (Zuchtwart Hühner) resümierte über die vergangene Ausstellungssaison. 138 Tiere in allen Farbenschlägen in Hannover war prima. Die Nationale in Erfurt zu diesem Termin in Ordnung 83 Senioretiere und 14 in der Jugendabteilung. Generell schätzte Zfrd. Berghorn ein, dass es bei der Bewertung bei einigen Farbenschlägen noch sehr viele Wünsche zur Schwanzbreite gibt. Zu verbessern ist auch die Oberlinie bei der Großrasse, die im Sattel hohler ansteigen sollte. Neben anderen hochbenoteten Tiere ragte diese blaue Henne heraus.



Barnevelder und Zwerg-Barnevelder Bezirk Kurhessen



Zuchtwart für Zwerg-Hühner Stefan Wanzel gab eine Einschätzung zu den Bundesschauen. In Hannover standen 281 Zwerge in allen anerkannten Farbenschlägen, plus 38 in der Jugendgruppe. 2 Neuzüchtungen Blau (Anerkennungsverfahren) und Silberblaudoppeltgesäumt in der Sichtung wurden gezeigt, die aber nicht überzeugen konnten. Die Meldezahlen der einzelnen Farbenschläge sehr unterschiedlich. Nur 17 Tiere bei den Dunkelbraunen. Hoher Zuchtstand bei Schwarz, starke Konkurrenz bei Weiß. Bei Kennfarbig muss weiter an der typischen Form gearbeitet werden und auf festere Abschlüsse ist zu achten. Die Nationale in Erfurt mit 112 Tieren bei den Senioren und nur 18 in der Jugendabteilung.

Barnevelder und Zwerg-Barnevelder Bezirk Kurhessen



Kassierer Jens Rohde, der Mann für den Zahlenwust, hatte wieder alles penibel aufgelistet und lieferte einen detaillierten Kassenbericht, so dass die Zahlen weiter schwarz bleiben. Probleme hat er aber mit den Mitgliederangaben aus den Bezirken, die mitunter sehr verspätet eingehen und für seine Arbeit wichtig sind. Hier sollte ordentlicher herangegangen werden. Die vorher durchgeführte Revision bescheinigte dem Kassierer Zfrd. Rohde eine vorbildliche Arbeit, dem Vorstand konnte somit auch Entlastung erteilt werden.

Zuschuss Sommertagung	200,00 €
Zuschuss Jugendarbeit	40,00 €
Ehrenländer Jugend	50,00 €
Zuschuss und Ringzuwendung HSS	400,00 €
Zuwendung Jungflügelschau Han.	150,00 €
Zuwendung Lipsa + Nationale	170,00 €
Zuwendung Europaschau	75,00 €
Kontoführer	100,00 €
Bürobedarf	50,00 €
Internegebühren	48,00 €
Präsente und Trauerfälle	162,00 €
JAHWA Ausgaben für 2018	25,00 €
Summe Ausgaben:	3.000,00 €
Überschuss	- €

Barnevelder und Zwerg-Barnevelder Bezirk Kurhessen



Jugendwart Michael Kley hatte nicht sehr viel zu berichten. Auf der HSS in Coesfeld standen 51 Tiere von Jugendlichen, das ist recht gut, auch die Qualität der gezeigten Tiere ist respektabel. Im Moment werden 44 Jungzüchter/innen betreut. Davon werden 4 zu den Senioren wechseln. Er bedankte sich herzlich bei Helmut Schulze, der bisher immer den Leistungspreis gestiftet hat und es auch in diesem Jahr so beibehält. Die Gewinnung weiterer Jugendliche ist wie überall notwendig.

Tagesordnungspunkte 5 (Wahlen) und 7 (Ehrungen)

Zu wählen waren in diesem Jahr der Kassierer, bisher Jens Rohde und der 2. Schriftführer, bisher Joachim Bruder. Die Abstimmung wurde in einer offenen Wahl durchgeführt. Beide Kandidaten (weitere Bewerber gab es nicht) wurden einstimmig in ihrer Funktion bestätigt.



Foto: M. Backert



Mit der Barnevelder-Nadel in Gold wurden ausgezeichnet v.l. **Martin Backert**, **Daniel Berghorn** und **Jörg Philipps**. Der langjährige 1. Vorsitzende und heutige Ehrevorsitzende **Hermann Huß** (r.) beging vor wenigen Tagen seinen 80. Geburtstag, zu dem wir weiterhin viel Schaffenskraft bei bester Gesundheit und natürlich Freunde mit den Barneveldern wünschen.



I' am the
boss



Dem Antrag von J. Masling auf Ausbildung zum SR wurde einstimmig zugestimmt.

Wie schon erwähnt begehen wir **2023** das 100-jährige Jubiläum. Dies soll auch in Textform herausgestellt werden. In alten Zeitungen wird nach Beiträgen gesucht, um hier dies geschichtlich aufzubereiten. Die Finanzierung erfolgt über die Bezirke, indem pro Mitglied 1 € mehr für die nächsten fünf Jahre eingezahlt wird. Der Hauptverein gibt ebenfalls einen Reserveteil und vielleicht ist es möglich über Sponsoren eine weitere Quelle zu erschließen. Die Finanzierung wurde einstimmig abgesegnet.



Ja, Jungs das war's.
Ich erwarte euch zur Lipsia
in Leipzig, damit wir
ordentlich unsere Rasse
präsentieren können.




Jörg Philipps überreichte zum Schluss der JHV einen Pokal an Manfred Müller.

Wir sagen **DANKE** an Jörg Philipps und seinem Team für die Organisation dieser Sommertagung in Herborn im schönen Hessen.

Es hat uns sehr gefallen, auch wenn wir wettertechnisch sehr kühl empfangen wurden. Empfehlenswert auch das Hotel Gutshof.

S.V. der Züchter des Barnevelder- und Zwerg-Barnevelderhuhnes Deutschland
Gegründet 1923

Barnevelder und **Zwerg-Barnevelder**
Bezirk Hessen



Leistungstiere,
frohwüchsig
und
einzigartig
in der Farbe

www.sv-barnevelder.de

Auf Wiedersehen in Luisenthal/Thüringen 2019



Sommertagung des SV Barnevelder und Zwergbarnevelder 2018